

Gutachtliche Stellungnahme

Nummer	22-002255-PR12 (NW-C02-03-de-01)
Inhaber	Garant Türen und Zargen GmbH Garantstr. 1 OT Ichtershausen Gewerbepark Thörey 99334 Amt Wachsenburg Deutschland
Produkt	Innentür aus Holz und Holzwerkstoffen als Schiebetür
Bezeichnung	Schiebetür mit BF- Dämpfer (vdW)
Details	Flügelaußenmaß (B x H): 985 mm bis 1235 mm und 2060 bis 2235 mm Lichtes Maß 903 mm bis 1100 mm und 2050 mm bis 2235 mm Weitere Details sind Tabelle 1 zu entnehmen
Besonderheiten / weitere Ausführungsvarianten	Nach Vereinbarung 800 mm (B) bei Wohnungsinnentüren

Ergebnis

Barrierefreiheit nach DIN 18040-1: 2010 und DIN 18040-2: 2011
Kapitel 4.3.3.2 Maßliche Anforderungen gemäß Tabelle 1
Kapitel 4.3.3.3 Anforderungen an die Türkonstruktion



Die vorgestellten, einflügeligen, manuell bedienbaren Türen sind geeignet, die zuvor genannten Anforderungen zu erfüllen.

Bedienungskräfte nach EN 12217:2015-04

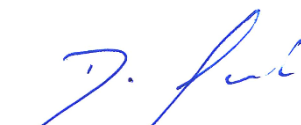


Klasse 3

ift Rosenheim
02.02.2024



Thomas Stefan, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter
Bauteilprüfung



Daniel Gromotka, B.Eng.
Prüfingenieur
Bauteilprüfung

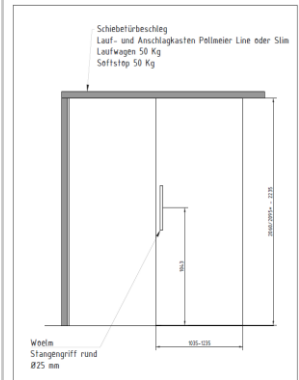
Grundlagen

DIN 18040-1:2010-10
DIN 18040-2:2011-09
EN 12046-2:2000-02

*) und entsprechende nationale Fassungen
(z.B. DIN EN)

Gutachtliche Stellungnahme
22-002255-PR12 GAS-C02-03-de-01 vom

Darstellung Türblatt



Verwendungshinweise

Der Nachweis dient als Klassifizierungsvorschlag und kann durch den Inhaber eigenverantwortlich zur Erstellung einer Leistungserklärung verwendet werden.

Gültigkeit

Zeitlich nicht limitiert.

Bei der Anwendung sind die Aktualität der Grundlagen sowie die Übereinstimmung des Produkts zu beachten.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das "Merkblatt zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen". Das Dokument darf nur vollständig veröffentlicht werden.

Inhalt

Der Nachweis inklusive Typenliste umfasst insgesamt 3 Seiten.

Identitäts-Check



www.ift-rosenheim.de/ift-geprueft
ID: 29E-6FEC1

Typenliste

Geprüfte Konstruktion – Standard Schiebetür

Tür T4.1 (01536063) SCT- DA VS S CBE - Schiebetür mit BF- Dämpfer (vdW)

Zu beurteilende Ausführung

Schiebetür mit BF- Dämpfer (vdW)

Einlagen

Röhrenspanplatte 33 RT8 = 6,8 Kg/m²

Vollspanplatte 33 VL = 16,2 Kg/m²

Türflügelgewicht

von ca. 25 kg (bei Röhrenspaneinlage) bis max. 50 kg

Türstärken

ca. 40 mm

Drückerhöhe

850 mm bis 1050 mm (Toleranzen im Hochbau)

Türflügelgrößen

Flügelaußenmaß (B x H):

985 mm bis 1235 mm und 2060 bis 2235 mm

Lichtes Maß

903 mm bis 1100 mm und 2050 mm bis 2235 mm

Bei Wohnungstüren Durchgangsbreite min. 800 mm

Wohnungstüren:

Wohnungstüren sind ausreichend bemessen, wenn sie

- eine lichte Durchgangsbreite von mindestens 80 cm;
- eine lichte Durchgangshöhe von mindestens 205 cm aufweisen;
- den Maßen der Tabelle 1 in 4.3.3.2 entsprechen.

R Wohnungstüren müssen Bewegungsflächen nach 4.3.3.4 aufweisen.

R Wohnungstüren müssen den Maßen der Tabelle 1 in 4.3.3.2 entsprechen

Laufschiene

Schiebetür Laufschiene Holz / Glas

Hersteller: Baugruppentechnik Pollmeier GmbH

Bezeichnung/Typ: Line mit Softstop 50 Kg / Slim mit Softstop 50 Kg

Laufwagen

Schiebetür Laufwagen Holz / Glas

Hersteller: Baugruppentechnik Pollmeier GmbH

Schlösser

Schloss WC/PZ SSF Serie 71 Zirkelriegel

Schließbleche

Pollmeier Schließblech

Profilzylinder

Klasse 1 nach DIN 18252

Winkhaus - Doppelzylinder XT 51

BKS – Doppelzylinder detect 3000

Türdrücker

Hermat Metallwaren B. Porst GmbH

Typ:

19/2036 ; Klasse 1

2036 ; Klasse 2

2236 ; Klasse 3

2073 M ; Klasse 4

Hermat Metallwaren B. Porst GmbH

Typ:

2073 M ; Klasse 4 langer WC Riegelknopf

Beurteilung / Hinweise

An den Konstruktionen wurden unterschiedliche Varianten (siehe Typenliste) hinsichtlich der Bedienungskräfte geprüft. Die Änderungen führen zu keiner Verschlechterung der Leistungsfähigkeit.

Bei der Ausführung und der Ausrüstung der Türen einschließlich der Peripherie ist nach den Angaben der Normen vorzugehen.

Im Rahmen der Ausführung ist durch den Planer die individuelle Situation, wie zum Beispiel die Durchgangsbreite, die Bewegungsflächen und die Einbausituation/mögliche Öffnungswinkel der Tür, wie auch deren visuellen Gestaltung an der Verwendungsstelle zu berücksichtigen und zu bewerten.